

Walking wird längst nicht mehr belächelt

BORSUM. Rund 30 Frauen der zwei Walking-Gruppen des MTV Eintracht Borsum haben das zwanzigjährige Bestehen der beiden Gruppen gefeiert. Gleichzeitig feierten sie unter der Regie des dreiköpfigen Gründer- und Betreuerteams **Claudia Kreye, Renate Gellner** und **Hedi Raulfs** (vorn, von links) noch das fünfzehnjährige Bestehen der Nordic-Walking-Gruppe. Mit dabei waren auch der MTV-Vorsitzende Lothar Bergmann und Sportwart Oliver Grein, die Glückwünsche und Blumen überbrachten. Die Gruppe hatte Renate Gellner auf den Tag genau vor 20 Jahren am 28. Juni 1996 ins Leben gerufen. Damals war sie im Verein auch noch Trainerin für Rückengymnastik. Nach der Geburt ihrer Tochter hatte Claudia Kreye angeregt, auch in den Sommerferien etwas Sportliches bei Wind und Wetter zu machen, weil man in dieser Zeit nicht in die Sporthalle durfte. Unterstützung fand sie damals bei Hedi Raulfs. So wurde kurzerhand eine Walking-Gruppe ins Leben gerufen. Diese neue Sportart hatte Gellner zuvor bei einem Lehrgang des Kreissportbundes (KSB)

kennengelernt. Bei den ersten Runden auf dem Sportplatz und durch den Borsumer Wald seien die Frauen noch belächelt worden, erinnert sich Gellner. Als es dann regelmäßig bis zu 40 Frauen und Männer waren, habe man auch im Verein große Beachtung gefunden. Nur wenige Jahre später gründete sie noch eine Runde für die zweite Ausdauersportart Nordic-Walking. „Das ist ja Skilaufen im Sommer ohne Bretter unter den Füßen“, hätten damals noch einige Dorfbewohner gelästert, als die Teilnehmer auf dem Sportplatz am Dorfrand ihre Runden drehten. Die Gruppe trifft sich jeweils dienstags und donnerstags um 17.30 Uhr mit durchschnittlich 15 bis 20 Frauen. Bei der „Seniorengruppe“ von Gellner sind es mittwochs von 9.30 Uhr bis 11 Uhr ebenso viele Teilnehmer. Dabei werden immer so vier bis sechs Kilometer zurückgelegt. Bei der gemütlichen Jubiläumsfeier gab es noch allerlei Leckereien aus der „Walking-Frauen-Küche“. Die Frauen selbst hatten sich zur Feier des Tages in die Vereinsfarben Rot und Weiß gekleidet. *htw/Foto: Wiechens*

